

Vorlage Nr. 413/07/1

Betreff: **Raumprogramm der Volkshochschule im Josef-Winckler-Zentrum**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Rat der Stadt Rheine	06.11.2007	Berichterstattung durch:	Frau Ehrenberg					
	Abstimmungsergebnis							
TOP	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.	z. K.	vertagt	verwiesen an:

Betroffene Produkte

1401	Volkshochschule
------	-----------------

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> keine	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
Siehe Vorlage	€	€	Siehe Vorlage	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt _____ in Höhe von _____ € zur Verfügung.
 stehen **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Rat der Stadt nimmt

- a) die Kostenschätzung für die Vorrichtung der Anschlüsse für Strom, Wasser, Abwasser und ggf. Gas,
- b) das Ergebnis eines Angebotes für eine neue Küche,
- c) die Kosten für den Abbau und den Wiederaufbau der alten Lehrküche sowie
- d) die finanziellen Auswirkungen für den Umbau der vorhandenen Kücheneinrichtung bzw. für den Einbau einer neuen Kücheneinrichtung

zur Kenntnis.

Begründung:

Der HFA hat in der Sitzung am 16.10.2007 bereits über die Lehrküche der VHS beraten (Vorlage 413/07 siehe Anlage 4) und dazu folgenden Beschluss gefasst:

Das modifizierte Raumkonzept der Volkshochschule im Josef-Winckler-Zentrum wird unter Berücksichtigung der von der Leitung der Volkshochschule dargestellten fachlichen Aspekte so beschlossen, dass der Einbau einer Lehrküche möglich ist, d. h. die notwendigen Ver- und Entsorgungsanschlüsse sind beim Umbau so vorzurichten, dass eine Küche auch zu einem späteren Zeitpunkt ohne großen Aufwand installiert werden kann.

Im Zusammenhang mit dem gefassten Beschluss wurde die Verwaltung beauftragt die nachstehenden Aufgabenstellungen zu bearbeiten:

1. *Eine Kostenschätzung für die Vorrichtung der Anschlüsse für Strom, Wasser, Abwasser und ggf. Gas im nächsten Bau- und Betriebsausschuss vorzulegen.*

Als **Anlage 1** ist die Kostenschätzung für den Umbau der vorhandenen Büro-/Seminarräume einschließlich notwendiger Versorgungsanschlüsse (Elektro/Sanitär) für einen Küchenraum in Höhe von ca. 30.000 Euro dargestellt. Die Kostenschätzung beinhaltet nicht das Umsetzen der Altküche aus dem VHS-Gebäude Mühlenstraße, deren Überarbeitung oder den Ersatz von Altgeräten (siehe hierzu Ziffer 3).

Sofern der Einbau einer neuen Kücheneinrichtung beabsichtigt ist, können sich die Anschlusswerte und Anschlusspunkte ändern (z. B. können Gasherde zum Einsatz kommen). In Abhängigkeit von der Detailplanung für eine neue Kücheneinrichtung können daher Abweichungen in der oben genannten Kostenschätzung auftreten (z. B. zusätzliche Gasleitung für die Herde). Es wird jedoch zunächst weiterhin von Umbau- bzw. Installationskosten in Höhe von 30.000 Euro ausgegangen.

2. Ein Angebot über eine neue Küche einzuholen.

Das Planungsbüro Steuer wurde kurzfristig mit einer Kostenschätzung für die Installation einer neuen Lehrkücheneinrichtung beauftragt. Die grobe Kostenschätzung (siehe **Anlage 2**) beläuft sich bei der Einrichtung von 4 Gruppenkochplätzen einschließlich der notwendigen Elektrogeräte und Schränke auf brutto 59.857,52 Euro (53.550 Euro Kücheneinrichtung zzgl. 6.307,52 Euro Planungskosten). Eine Detailplanung wurde bisher nicht beauftragt. Werden die notwendigen Umbaukosten der betroffenen Räume mit 30.000 Euro angenommen (vgl. Ziffer 1), betragen die Gesamtkosten für eine neue Küche im Josef-Winckler-Zentrum nach den vorliegenden Kostenschätzungen **89.857,52 Euro**.

3. Die entstehenden Gesamtkosten für den Abbau und den Wiederaufbau der alten Lehrküche zu ermitteln.

Das Angebot der Firma Küchen Wenzky für den Ab- und Wiederaufbau der 19 Jahre alten VHS – Lehrküche beläuft sich auf 10.307,18 Euro (**Anlage 3**). Dieses Angebot beinhaltet keinen Austausch von Elektro-Geräten bzw. den Einbau zusätzlicher Kücheneinrichtungsteile. Inklusive der Um- und Installationskosten in Höhe von 30.000 Euro (vgl. Ziffer 1) betragen die Kosten für die Herstellung der alten VHS-Lehrküche im Josef-Winckler-Zentrum **40.307,18 Euro**.

Die Nutzungszeit für eine neue Kücheneinrichtung wird mit 20 Jahren angesetzt. Die tatsächliche Nutzungsdauer kann vom Zustand der Küche selbstverständlich abweichen.

Finanzielle Auswirkungen

Nachstehend sind die Auswirkungen auf den Haushalt bezogen auf den Umbau der vorhandenen Kücheneinrichtung bzw. auf den Einbau einer neuen Kücheneinrichtung dargestellt

	Umbau vorhandene Kücheneinrichtung	Einbau einer neuen Kücheneinrichtung
Investitionsrechnung		
- Kaufpreis der neuen Küche	0,00 €	59.857,52 €
Summe Investitionsrechnung	0,00 €	59.857,52 €
Ergebnisrechnung		
- Umbau Küche (Erhaltungsaufwand)	10.307,18 €	0,00 €
- Umbau Räume JoWi (Erhaltungsaufwand)	30.000,00 €	30.000,00 €
- Abschreibung Kücheneinrichtung (pro Jahr/AfA-Zeit 20 Jahre)	0,00 €	2.992,88 €
Summe Ergebnisrechnung	40.307,18	32.992,88 €

Anzumerken ist, dass der Ergebnishaushalt in den nächsten 20 Jahren jeweils mit der Abschreibung in Höhe von 2.992,88 Euro belastet wird.

Fazit

Das zukunftsorientierte Kursangebot für den Bereich „Ernährung“ am Bildungsstandort Josef-Winckler-Zentrum wurde ausführlich in der HFA-Vorlage 413/07 (Anlage 4) dargestellt.

Eine neue Kücheneinrichtung wird die Attraktivität der Kurse deutlich steigern, da neben der fachlichen Kompetenz auch das Ambiente Einfluss auf die Kursbelegung nimmt.

Es ist darauf hinzuweisen, dass die vorhandene Kücheneinrichtung im VHS-Gebäude Mühlenstraße bereits 19 Jahre alt ist. Sofern diese Kücheneinrichtung in das Josef-Winckler-Zentrum versetzt wird, ist davon auszugehen, dass in den nächsten 6 bis 10 Jahren eine Kompletterneuerung durchzuführen ist. Somit wird die Investitionsentscheidung für eine neue Küche lediglich auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Die Erfahrung zeigt, dass bis zum Zeitpunkt der Komplettsanierung in den kommenden Jahren mit dem Ausfall von Elektrogeräten (Herd, Mikrowelle, Kühlschrank, Kochfelder, etc.) zu rechnen ist, welche zu ersetzen sind. Der Ausfall von Altgeräten beeinträchtigt den Kursbetrieb, wenn nicht kurzfristig deren Reparatur/Austausch vorgenommen werden kann.

Anlagen:

- Anlage 1: Kostenschätzung Umbau Küche
- Anlage 2: Angebot neue Küche
- Anlage 2a: Küchenplanung
- Anlage 3: Kostenschätzung Auf- und Abbau
- Anlage 4: Vorlage 413/07